

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen

[396] Elberfeld, den 1. Januar 1900.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen die ergebene Mitteilung zu machen, dass ich am 15. Januar d. J. unter meinem Namen

W. Grüttesien, Elberfeld,
Kipdorf Nr. 30,

eine

**Buchhandlung, Bücherlesezirkel
und Antiquariat**

errichte.

Ausgerüstet mit den nötigen Mitteln und langjährigen Erfahrungen, die ich mir bei den angesehenen Firmen:

Baedeker'sche Buchhdlg. (A. Martini & Grüttesien), Elberfeld, 10 Jahre,
Deuerlich'sche Buchh., Göttingen,
C. E. Klotz, Magdeburg,
M. Lengfeld'sche Buchhandlung (A. Ganz), Köln, 12 Jahre,

aneignete, glaube ich mein neues Unternehmen auch Ihrem geneigten Wohlwollen empfehlen zu dürfen und Sie höflichst zu bitten, mir ein Konto zu eröffnen. Sie dürfen versichert sein, dass ich allen meinen Verpflichtungen stets pünktlich nachkommen werde.

Meine Kommission hat

Herr Otto Klemm, Leipzig,

übernommen, und wird derselbe stets mit genügender Kasse zum Einlösen der Barkarte versehen sein.

Meinen Bedarf wähle ich selbst, doch ist mir die Zusendung Ihrer Cirkulare etc. erwünscht.

Nachstehende Zeilen des Herrn A. Ganz, in Firma M. Lengfeld'sche Buchhandlung, Köln, sowie meine weiteren Referenzen empfehle ich Ihrer geneigten Berücksichtigung.

Von meiner Handzeichnung bitte ich Kenntnis zu nehmen und empfehle mich

hochachtungsvoll

W. Grüttesien.

Herrn **Wilhelm Grüttesien**, der seit 1886 bis jetzt als erster Gehilfe in meinem Geschäft tätig und mir ein stets fleissiger, gewissenhafter und umsichtiger Mitarbeiter gewesen ist, empfehle ich bei Gelegenheit seiner Etablierung in Elberfeld dem Wohlwollen der Herren Verleger.

Ueber hinreichende Barmittel verfügend, wird es ihm bei seinen Erfahrungen gewiss gelingen, sein neues Unternehmen mit Erfolg durchzuführen.

Köln, 31. Dezember 1899.

Alex. Ganz,

in Firma M. Lengfeld'sche Buchhandlung.

Gustav Evers,

in Firma Rob. Birkner, Verlagshandlung und Buchdruckerei, Apolda.

Hermann Weiss,

Direktor von **Rommel, Weiss & Cie.**, Actien-Gesellschaft, Mülheim am Rhein.

Ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar dieses Rundschreibens wurde in der Geschäftsstelle des Börsenvereins niedergelegt.

[476] Aschaffenburg, 1. Januar 1900.

P. P.

Hiermit benachrichtige ich die Herren Kollegen, dass ich mein unter der Firma:

**C. Krebs'sche Buch-, Kunst- und Musikalien-
Handlung**

(E. Kriegenherdt)

bestehendes Geschäft an

Herrn Wilhelm Hausmann
aus Essen

verkauft habe.

Ich danke bestens für das mir so reich entgegengebrachte Vertrauen und verbinde damit die Bitte, solches auch Herrn W. Hausmann, den ich als tüchtigen, mit hinreichenden Betriebsmitteln ausgestatteten Buchhändler kennen und schätzen gelernt habe, zu erhalten. Mit Ihrer Zustimmung übernimmt Herr W. Hausmann alle im Jahre 1899 gelieferten Sendungen.

Gleichzeitig nehme ich Veranlassung, meinen Kommissionären, Herren E. Stahl, in Firma L. A. Kittler, und A. Oetinger, für die langjährige, bewährte Vertretung hierdurch meinen besten Dank auszusprechen.

Hochachtungsvoll

E. Kriegenherdt.

[477] Bezugnehmend auf die vorstehende Mitteilung des Herrn E. Kriegenherdt teile ich hierdurch mit, dass die am hiesigen Platze seit 1827 bestehende

**C. Krebs'sche Buch-, Kunst- und Musikalien-
Handlung**

(E. Kriegenherdt)

nebst Verlag mit allen Aktiven und Passiven am 1. Januar 1900 käuflich in meinen Besitz übergegangen ist.

In dem Bestreben, das Geschäft in altbewährter Weise weiterzuführen, bitte ich meine Herren Kollegen, mich freundlichst durch offene Rechnung zu unterstützen und mir das gleiche Vertrauen entgegenbringen zu wollen, das mein geschätzter Vorgänger in so reichem Masse besessen.

Meine Kommission verbleibt in den Händen der Firmen L. A. Kittler (E. Stahl) in Leipzig und A. Oetinger in Stuttgart.

Hochachtungsvoll

Wilhelm Hausmann

in Firma: **C. Krebs'sche Buchhandlung**
(Wilhelm Hausmann).

Referenzen:

Aschaffener Volksbank, E. G. m. b. H.
Herr E. Kriegenherdt, Aschaffenburg

Herr O. Schmemmann, Essen a. d. Ruhr, in
Firma: O. Radkes Nachfolger, Thaden
& Schmemmann.

[442] **Zur gef. Beachtung!**

Vom 1. Januar 1900 firmiere ich:

M. Krayn

(Fischers technologischer Verlag).

Hochachtungsvoll!

Berlin W. 35, Steglitzerstr. 86.

M. Krayn.

Firmen-Aenderung.

[167] Vevey, den 1. Januar 1900.

Dem verehrlichen Buchhandel teile hierdurch mit, dass ich mit Beginn des neuen Jahrhunderts für die seit dem 1. Januar 1885 in meinem Besitz befindlichen Handlungen in **Vevey, Montreux und Territet**

Emil Schlesinger

(früher B. Benda)

und nicht mehr: **B. Benda (Emil Schlesinger)** firmieren werde.

*Ich bitte höflichst, auf Ihren Konten
meine Firma dementsprechend zu ändern.*

Hochachtungsvoll

Emil Schlesinger
(früher B. Benda).

[352] Mit heutigem Tage verlegen wir unser Leipziger Geschäftslokal nach

Hospitalstrasse 26, parterre,
gegenüber dem „Buchhändlerhaus“.
Fernsprecher Nr. 5141.

Zur Besichtigung unseres Musterlagers laden wir die Herren Buchhändler Leipzigs und von ausserhalb höflichst ein.

Frankfurt a/M., am 1. Januar 1900.
Leipzig,

**C. Koenitzer's Verlag u. Gross-Ant.
Jaeger'sche Verlagsbuchhandlung.**

[26] Zur gef. Kenntnisnahme, daß ich die Buchhandlung meines Vaters, Herrn **Karl Wertz** in Marfisch, käuflich übernommen habe und dieselbe als Sortiments- und Kolportage-Buchhandlung unter der Firma **Louis Wertz** weiterführen werde.

Ich bitte die Herren Verleger um gef. Zusendung von Katalogen, Wahlzetteln, Cirkularen und Vertriebsmaterial, bemerke jedoch, daß ich Neuigkeiten selbst wähle.

Meine Vertretung übertrug ich der Firma **R. Streller** in Leipzig.

Hochachtungsvoll

Marfisch, den 1. Januar 1900.

Louis Wertz.

[484] **P. P.**

Hierdurch beehren wir uns Kenntnis von einem Unternehmen zu geben, das sich unter der Firma

Deutscher Roman-Verlag

mit der Herausgabe und dem Vertrieb guter und gangbarer Kolportageliteratur befassen wird.

Für solche Verlagsfirmen, die mit dem Kolportage-Buchhandel nicht in direkten Verkehr treten wollen oder können, übernehmen wir den Alleinvertrieb von zur Kolportage geeigneten Artikeln.

Weiteres durch unsere Cirkulare.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 1. Januar 1900.
Senefelderstr. 3.

Deutscher Roman-Verlag.